

LAB
110

Magistratsdirektion der Stadt Wien
ABGELEHNT
Eing. 25. NOV. 2021
PGL-1411087-2021-KGR/GAT
Geschäftsstelle Landtag, Gemeinderat,
Landesregierung und Stadtsenat

⊕ V, F, G



BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät:innen MMag.^a Julia Malle und Felix Stadler, BSc (GRÜNE) eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 25.11.2021 zu Post 12 der heutigen Tagesordnung betreffend

Förderung von WLAN Ausbau auch in privat geführten Kindergärten und Elementarbildungseinrichtungen

BEGRÜNDUNG

Die Stadt Wien finanziert mit 15.252.000 Euro den Ausbau der Breitbandanbindung und WLAN-Ausstattung an allen 400 städtischen Kindergärten im Zeitraum von 2021-2023.

Diese Maßnahme ist absolut unterstützenswert und ein notwendiger Schritt um das Personal in den elementaren Betreuungseinrichtungen auf einen technisch zeitgemäßen Stand zu bringen.

Es ist wirklich unverständlich, dass im Jahr 2021 Kindergärten und Kindergruppen immer noch händische Stricherllisten über An- und Abwesenheiten der Kinder führen müssen. Der geplante Ausbau wird außerdem hoffentlich garantieren, dass die digitale Kommunikation mit Eltern und Erziehungsberechtigten zukünftig leichter funktionieren wird.

Völlig unverständlich ist jedoch die Tatsache, dass die Finanzierung der Breitbandanbindung und WLAN-Ausstattung nur für die städtischen Kindergärten bereitgestellt wird. Ohne privat geführte elementare Bildungseinrichtungen hätte Wien ein riesiges Angebot-Nachfrage-Problem und würde nicht ausreichend Plätze anbieten können. Privat geführte Einrichtungen leisten genauso wichtige elementarpädagogische Arbeit wie städtische und erfahren in Wien eine massive Ungleichbehandlung. Das betrifft etwa die unterschiedlich hohe Förderung für jedes Kinds seitens der Stadt Wien und geht weiter bei der unterschiedlichen Bezahlung der Pädagog:innen.

Dass private Kindergärten und Elementarbildungseinrichtungen nun auch beim Ausbau von WLAN und Breitbandanbindung finanziell nicht berücksichtigt werden, passt ins Bild und zeugt einmal mehr von mangelnder Wertschätzung alternativer Bildungs- und Betreuungsangebote.

Kindergärten liegen im Kompetenz- und Wirkungsbereich der Stadt Wien. Den Ungleichbehandlungen muss auf allen Ebenen ein Ende gesetzt werden, auch bei den digitalen Maßnahmen.

Die unterzeichnenden Gemeinderät:innen stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden


BESCHLUSSANTRAG:

Der zuständige Stadtrat für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz – Herr Christoph Wiederkehr – wird aufgefordert in Anlehnung an den Ausbau in den städtischen Kindergärten, auch an allen privat geführten Kindergärten und Elementarbildungseinrichtungen, den Ausbau der Breitbandeinrichtung und der WLAN Ausstattung in angemessenem Ausmaß finanziell zu fördern.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 25.11.2021

Felix Grub

A handwritten signature in black ink, appearing to be a stylized 'K' or similar character.